

Ausstellung

„Was ich an habe...“ ist vom 27.08. bis 08.09.2024 im Rathaus der Stadt Vechta zu sehen. Zwölf Frauen stehen hier symbolisch für Vieles: Wie Frauen sich zurecht machen und biegen müssen, eine Professionalität verkörpern müssen, die auf männlichen Normen basiert; was Frauen tragen, während ihnen Sexismus auf der Arbeit widerfährt; welche Kleidung als Kostüm dient, in der sie sich verstecken, um nicht aufzufallen; und aufgrund welcher Kleidung Frauen Diskriminierung ertragen haben – Diskriminierung, die ihnen nur aufgrund ihres Geschlechts zuteilwird.

Die Wanderausstellung „Was ich an habe...“ macht auf all diese Formen von Sexismus aufmerksam. Sie ist das Folgeprojekt der erfolgreichen Wanderausstellung „Was ich an hatte...“, die 2020 konzipiert wurde und sexualisierte Gewalt gegen Frauen thematisiert.

„Was ich an habe...“ nimmt nun strukturelle Diskriminierung im Feld von Beruf und Karriere in den Blick. Es geht um Geschichten von Frauen, die aufgrund ihres Geschlechts auf Hürden und Grenzen am Arbeitsplatz stoßen. Die Ausstellung erzählt diese Geschichten und zeigt, auf welche vielfältige Weise Frauen in der Berufswelt klein gehalten werden. Die Ausstellung lässt Frauen zu Wort kommen, die sich zur Wehr setzen und trotz Hindernissen ihren Weg erfolgreich beschreiten.

Ort

Falls nicht anders angegeben, beginnen die Veranstaltungen im Rathaus der Stadt Vechta .

Öffnungszeiten

montags bis donnerstags 8 bis 17 Uhr
freitags 8 bis 13 Uhr
Am 27. 08. sowie am Wochenende ist die Ausstellung für die Öffentlichkeit geschlossen.

Organisationsteam

Andrea Schlärmann
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Vechta | Kontakt: gleichstellungsbeauftragte@vechta.de

Astrid Brokamp
Gleichstellungsbeauftragte im LK Vechta
Kontakt: 1025@landkreis-vechta.de

Agentur für Arbeit Vechta
Jobcenter im LK Vechta

Kuratorin

Beatrix Wilmes
Autorin und Dokumentarfilmerin
info@wasichanhabe.de
www.wasichanhabe.de



27.08.
bis
08.09. 2024

Rathaus
Stadt Vechta



AUSSTELLUNG

zur Diskriminierung von Frauen
in Job und Karriere

AKTIONSPROGRAMM

gegen Gewalt und Sexismus

Aktionsprogramm

Ausstellungs-Eröffnung

Dienstag, 27.08.2024, 17 Uhr

Einführung in die Ausstellung mit dem Vortrag: „makeitWork - sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz!“

mit Franziska Knelangen und Laura Elschen (Gewaltschutzzentrum DRK Cloppenburg)

Anmeldung:

gleichstellungsbeauftragte@vechta.de



Frauen*frühstück

Freitag, 30.08.2024 - 09:00 Uhr

Stärkung der eigenen Haltung & Überwindung von Unsicherheit - Empowerment

mit Sara Passquali, interkulturelle Trainerin und Coachin

Anmeldung:

gleichstellungsbeauftragte@vechta.de



Workshop für Frauen

Donnerstag, 29.08.2024, 08:30 - 12:30 Uhr

„Ist doch nicht der Rede wert!“ - Oder doch? Sexuelle Belästigung und übergriffiges Verhalten - Ein proaktiver Weg zu mehr Selbstsicherheit und einer souveränen Empörung.

Was sehr wohl „der Rede wert“ ist, hat nicht zuletzt die „MeToo-Debatte“ belegt. Die Empörung bekommt hier eine kollektive, solidarisch laute Stimme.



In diesem Workshop erkunden wir unsere eigenen „Konflikt-Räume“, um uns bewusst entscheiden zu können, wie wir mit uns umgehen lassen wollen.

mit Andrea Waibl, System. Beraterin

Ort: Gulfhaus | Anmeldung:

gleichstellungsbeauftragte@vechta.de

Führungen für Schulen

ab Klasse 8

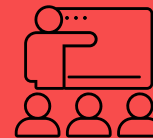
Woche vom 02. bis 06.09.2024

inkl. Vortrag auf Anfrage: Catcalling, sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz und Besichtigung der Ausstellung

mit Andrea Schlärmann oder/und Astrid Brokamp

Anmeldung:

gleichstellungsbeauftragte@vechta.de



Workshop für Führungskräfte

auf Anfrage

Umgang mit sexualisierter Gewalt und Diskriminierung am Arbeitsplatz

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Franziska Knelangen

DRK Kreisverband Cloppenburg e.V.

Hofkamp 6-8

49661 Cloppenburg

Tel. (04471) 9110 - 10

Fax.(04471) 930 831

frauenberatung@drk-cloppenburg.de

www.drk-cloppenburg.de



Beratungsstellen

Beratungs- und Interventionsstelle für die Polizeiinspektion Cloppenburg-Vechta (BISS)

DRK Kreisverband Cloppenburg e.V.

Hofkamp 6-8

49661 Cloppenburg

Tel. (04471) 9110 - 10

frauenberatung@drk-cloppenburg.de

Frauen- und Kinderschutzhaus (Tag und Nacht erreichbar)

Telefon 0 44 41 8 38 38

frauenhaus@skf-vechta.de

Weisser Ring Opfertelefon

116006

Außenstelle Vechta

015155164849

Hilfe-Telefon

Gewalt gegen Frauen **116016**

Hilfe-Telefon

Gewalt gegen Männer **08001239900**